

# PE 500 / HMW-PE REGENERAT

## POLYETHYLEN / HMW-PE REGENERAT

### Materialbeschreibung

Die umweltfreundliche Alternative zu Originalmaterial – verringert ihren CO<sub>2</sub>-Abdruck massiv! Restabschnitte aus der Produktion werden wieder zu neuem Material verarbeitet, behalten aber ihre Top-Eigenschaften. PE 500 Regenerat ist ein teilkristalliner Thermoplast aus recyceltem, sortenreinem Polyethylen. Bedingt durch seine Zähigkeit und Verschleissfestigkeit eignet sich dieses Material hervorragend für Gleitanwendungen und Auskleidungen. Im Unterschied zu reinem PE 500 hat das Regenerat keine Zulassung für den Einsatz im Lebensmittelbereich.

### Konformitäten

RoHS, REACH

Physikalische Eigenschaften	Prüfmethode	Wert	Einheit
Dichte	DIN EN ISO 1183-1	0.96	g/cm <sup>3</sup>
Feuchtigkeitsaufnahme	DIN EN ISO 62	<0.01	%
Gleitreibung		●	
Verschleissfestigkeit		◐	

Mechanische Eigenschaften	Prüfmethode	Wert	Einheit
Streckspannung	DIN EN ISO 527	25	MPa
Elastizitätsmodul	DIN EN ISO 527	1100	MPa
Kerbschlagzähigkeit	DIN EN ISO 527	ohne Bruch	kJ/m <sup>2</sup>
Shore Härte D	ISO 868	65	

Thermische Eigenschaften	Prüfmethode	Wert	Einheit
Wärmeleitfähigkeit	DIN 52612-2	0.4	W/(m*K)
Spezifische Wärmekapazität	DIN 52612-1	1.9	kJ/(kg*K)
Wärmeausdehnungskoeffizient	DIN 53752	150-230	10 <sup>-6</sup> *K <sup>-1</sup>
Einsatztemperatur kurz		80	°C
Einsatztemperatur lang		-100 bis 80	°C
Wärmeformbeständigkeit	DIN EN ISO 75 / A	45	°C
Brennverhalten	UL 94, 3 mm	HB	

Elektrische Eigenschaften	Prüfmethode	Wert	Einheit
Durchschlagfestigkeit	IEC 60243	>40	kV/mm
Kriechstromfestigkeit (CTI)	IEC 60112	600	CTI

Diese technischen Daten sind durch unsere Lieferanten, aus vielen Einzelmessungen, als Durchschnittswerte ermittelt worden. Bei allen Messungen sind die Probekörper im trockenen Zustand geprüft worden. Die Daten geben wir unter Vorbehalt weiter. Die Tabelle erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Die Materialtechnologie ist einer ständigen Weiterentwicklung unterworfen. Irgendwelche Rechte und Garantien können daraus nicht abgeleitet werden. Eigene Versuche sind notwendig, da die Umwelt- und Einsatzbedingungen (Feuchtigkeit, Temperatur, mechanische Kräfte, Strahlen und Chemikalien etc.) Grenzen in der Anwendung setzen.